

CLUB LIFE

SOMMER 2004

BERLIN CAPITAL CLUB AM GENDARMENMARKT

Mohrenstraße 30 • 10117 Berlin • Tel.: 030/206 297-6 • Fax: 030/206 297-89 • Internet: www.berlincapitalclub.de • E-Mail: info@berlincapitalclub.de

BERLINER GOLF & COUNTRY CLUB MOTZENER SEE E.V.

Am Golfplatz 5 • 15741 Motzen • Tel.: 033769/50 13-0 • Fax: 033769/50 13-4 • Internet: www.golfclubmotzen.de • E-Mail: info@golfclubmotzen.de



Amsterdam

Bangkok

Beijing

Berlin

Brisbane

Brussels

Buenos Aires

Chicago

Dallas

Dublin

Edinburgh

Guangzhou

Hanoi

Hong Kong

Honolulu

Jakarta

Johannesburg

Kuala Lumpur

Los Angeles

Macau

Madrid

Manila

Marbella

Melbourne

Mexico City

Moscow

Mumbai

Nairobi

New York

Osaka

Paris

Perth

San Francisco

Seoul

Singapore

Stockholm

Sydney

Tokyo

Toronto

Vancouver

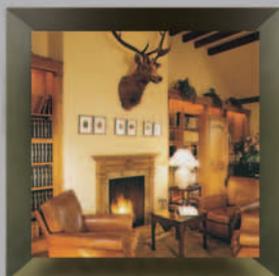
Warsaw

Washington D.C.



INTERNATIONAL ASSOCIATE CLUBS

Access to over 250 associate clubs worldwide



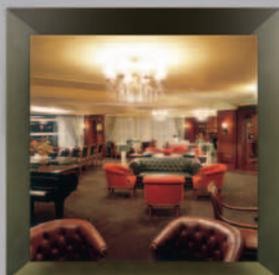
Cercle Munster
Luxembourg



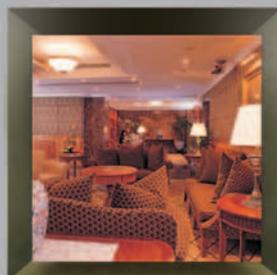
Humewood Golf Club
Port Elizabeth, South Africa



Tokyo Capital Club
Tokyo, Japan



Century Club,
Osaka, Japan



Chang An Club
Beijing, China



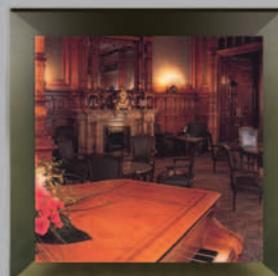
City Club of Tokyo
Tokyo, Japan



Tower Club
Manila, Philippines



Bankers Club
Kuala Lumpur, Malaysia



Mount Stephen Club
Quebec, Canada

As a member of **your club**, you are entitled to worldwide non-resident membership privileges at over 250 private clubs within the International Associate Clubs (IAC) network. When you travel, simply log on to our website for full details of available clubs and amenities at your destination, then turn up at the club with your IAC Membership Card and enjoy the welcome reserved for the privileged.

As an IAC member you will benefit from visitor privileges at a selection of illustrious clubs located outside of a 200 kilometres radius from your home base. We invite you to enter our website and identify your home club's reciprocal privileges within the network. In case you do not already have an IAC card, please contact your home club's membership department.

www.iacworldwide.com



Expansion in Europa



Dieter R. Klostermann

Zwölf gelbe Sterne auf blauem Hintergrund: Dieses Symbol ist in aller Welt in aller Munde. Europa hat von sich reden gemacht. Sei es nun die EU-Erweiterung um zehn weitere Mitglieder im Mai dieses Jahres, die Europawahl oder nur die Fußball-EM – immer ist auf dem „alten“ Kontinent etwas Neues los.

Und natürlich sind mit ganz Europa auch die einzelnen Mitgliedsländer mehr in den Fokus des öffentlichen Interesses gerückt. Auch Deutschland ist dabei, sich noch stärker in seine Rolle als Teil einer kontinentalen und einflussreichen Gemeinschaft zurechtzufinden – und das mit ganz offensichtlichem Erfolg, wie die letzten Wochen und Monate gezeigt haben.

Auch das IAC-Netzwerk setzt auf Europa und hat hier in der Vergangenheit schon zahlreiche neue Clubs und Anlagen eröffnet. Aktuell sind Projekte auf Zypern und in Florenz geplant, die den Mitgliedern noch mehr europäische Ziele bieten werden. Oder aber Sie besuchen die neuen IAC-Clubs in Deutschland, die es unseren Mitgliedern ermöglichen sollen, „mal schnell“ einen innerdeutschen Kurztrip in eine andere Stadt zu unternehmen. Ob nun Bremen, Hannover oder Hamburg. In diesen Städten sind Sie immer gut aufgehoben.

Einen genauen Überblick über alle Clubs weltweit können Sie sich auf der Internetseite des Berlin Capital Club (www.berlincapitalclub.de) verschaffen. Dort sind natürlich auch alle (neuen) deutschen Clubs und Kontakte aufgeführt. Am besten, Sie sehen selbst und entscheiden dann. Die Möglichkeiten sind nahezu unerschöpflich. Viel Spaß dabei.

Dieter R. Klostermann
Chairman CCA-Group

STÄDTE MIT IAC-CLUBS IN EUROPA:

Amsterdam, Niederlande
Aylesburg, Großbritannien
Barcelona, Spanien (2)
Basingstoke, Großbritannien
Bath, Großbritannien
Bergamo, Italien
Berlin, Deutschland (2)
Bilbao, Spanien
Bremen, Deutschland
Brescia, Italien
Brüssel, Belgien
Djursholm, Schweden
Dublin, Irland
Edinburgh, Großbritannien
Gent, Belgien
Göteborg, Schweden
Hamburg, Deutschland (2)
Hannover, Deutschland
Hever, Großbritannien
Hitchin, Großbritannien
Lissabon, Portugal
London, Großbritannien (3)
Luxemburg
Madrid, Spanien
Marbella, Spanien
Moskau, Russland
Newtownmountkennedy, Irland
Paris, Frankreich (2)
Porto, Portugal
Schladming, Österreich
Sevilla, Spanien
Sintra, Portugal
St. Andrews, Großbritannien
Stockholm, Schweden
Uckfield, Großbritannien
Warschau, Polen
Welwyn, Großbritannien



Inhalt

3

EDITORIAL

3 Chairman der CCA-Group Dieter R. Klostermann

5

BERLIN CAPITAL CLUB

5 Grußwort des Präsidenten des Berlin Capital Club
Dr. Ing. E.h. Heinz Dürr

6/7 Unsere Golfturniere im Überblick

8/9 Clubaktivitäten im Rückblick

10 Unbegrenzte Möglichkeiten im Berlin Capital Club

11 Mitglieder des Advisory Boards

12/13 Veranstaltungen im Überblick

14

IAC WORLDWIDE

14/15 IAC-Partnerclubs in Deutschland

16/17 IAC stellt sich vor

18

BERLINER GOLF & COUNTRY CLUB MOTZENER SEE E.V.

18 Editorial des Clubpräsidenten Hans-Jürgen Thoma

19 Clubinternes

20/21 Das war los: Turniere im Überblick

22 Golfnews für Sie

23 Unsere Angebote für Sie

24 Veranstaltungen im Überblick



Äußerst schwungvoll!



Endlich – es ist Sommer. Das zeigt sich an der zunehmenden Zeit, die wir an der frischen Luft verbringen, und an den Aktivitäten des Berlin Capital Club.

Wie in den zwei Jahren zuvor haben wir in diesem Jahr unser „hauseigenes“ Golfturnier, den Berlin Capital Club Golf Cup, zum dritten Mal erfolgreich und mit großer Resonanz der Mitglieder durchgeführt. Mit freundlicher Unterstützung der DaimlerChrysler AG Niederlassung Berlin wurde dieser Golftag ein voller Erfolg. Die Siegerfotos und andere Impressionen des schönen Golftages finden Sie in diesem Heft.

Auch unsere Clubdamen sind – wie im letzten Jahr – sportlich unterwegs gewesen. So konnte in unserem Partnerclub, dem Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. der II. Berlin Capital Club – Ladies Golf Cup gespielt werden. Hier durften wir uns über die freundliche Unterstützung der LANCIA Niederlassung Berlin und der Firma Moët & Chandon freuen. Auch dieses Turnier haben wir für Sie in Wort und Bild zusammengefasst.

Neben den sportlichen Aktivitäten kommen aber auch die hohen kulturellen Ansprüche unserer Mitglieder nicht zu kurz: Für das zweite Halbjahr haben wir ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. So hat unsere „Kulturexpertin“ Ursula Hannan eine wunderbare Mischung aus Theater, Opernbesuchen und anderen kulturellen Highlights für Sie zusammengestellt. Auch die kommenden Kamingespräche und Gastsprecherlunches sind sicher einen Besuch wert. Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte unserem Veranstaltungskalender.

Also genießen Sie in diesem Sinne den Club-Sommer und all seine Annehmlichkeiten.

Ihr Präsident Heinz Dürr

ADVISORY BOARD

Präsident
Dr. Ing. E.h. Heinz Dürr

Vizepräsident
Hans-Jürgen Bartsch

Dr. Hans-Jürgen Ahlbrecht

Dr. Norbert Bensel

Klaus Bresser

Werner Gegenbauer

Hans-Jochem Gerhardt

Peter G. Heinz

Dr. Karl Kauermann

Peter-Hans Keilbach

Dieter R. Klostermann

Christine Larkin-Peter

Heike Murner

Dr. h.c. Hartwig Piepenbrock

Wilhelm-Karl Prinz v. Preußen

Dr. Ing. Martin Rohr

Dr. Etta Schiller

Roland Specker

Erhard Thomas

Dr. Ludolf v. Wartenberg

Volker Weihe

Peter Witt



Unsere Damen haben Schwung



Unsere Siegerinnen beim II. Berlin Capital Club – Ladies Golf Cup v.l.n.r.: Ingrid Grabitz (Gewinnerin Nearest to the line), Monika Battke (3. Platz, Gr. A), Karin Querner (2. Platz, Gr. A), Christina Rohde (Siegerin), Isolde Eckelt-Küster (1. Platz, Gr. A), Gilceria Hasse (Nearest to the pin), Harald Holle (Clubmanager Golfclub Motzen), Monika Limberger (1. Platz, Gr. B), Manfred Gugerel (General Manager Berlin Capital Club), Heike Murner (3. Platz, Gr. B) und Ursula Hantschel (2. Platz, Gr. B)

... und das nicht zu knapp, wie der diesjährige II. Berlin Capital Club – Ladies Golf Cup mit freundlicher Unterstützung der LANCIA Niederlassung Berlin und der Firma Moet & Chandon eindrucksvoll bewies.

Am 17. Mai trafen sich die Damen des Clubs bei gutem Wetter im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V., um in angenehmer Atmosphäre und mal so ganz ohne Männer auch dieses Jahr wieder erfolgreich ihre Golfschläger zu schwingen.

Erwartet wurden die Damen von einem köstlichen Frühstücksbuffet zur Stärkung vorab, machten sich dann aber schnell auf an den Start – oder besser

Kanonenstart – denn schließlich galt es, sportliche Erfolge zu erzielen, von denen dann zuhause berichtet werden konnte. In Vierer-Flights ging es dann los. Die Damen chippten und putteten nach



togewinnerin wäre von der Firma Moet & Chandon dann auch noch in Champagner aufgewogen worden. Leider gab es dieses Jahr keine Gewinnerin.

Bei Speis und Trank am Abend wurden die Ergebnisse des Tages ausgiebig gefeiert. Wer sich genau über welchen Platz freuen durfte, entnehmen Sie bitte der oben stehenden

Bildunterschrift und den zufriedenen Gesichtern.

Einig waren sich die Damen in einer Sache: Eine Fortsetzung dieser netten und sportlichen Runde im nächsten Jahr sollte es auf jeden Fall geben. Denn ab und zu sind unsere Ladies dann doch ganz gerne unter sich. Und wer weiß, vielleicht dürfen wir uns dann im nächsten Jahr über ein echtes Turnier der Profis freuen. Also schön weiterschwingen ...



Herzenslust und immer mit einem amüsanten Spruch auf den Lippen. Ihre Schläge konnten sich ganz nebenbei wirklich sehen lassen.

Um diesen sportlichen Höchstleistungen unterstützend zur Seite zu stehen, wurden die Ladies auch während des Turniers komplett kulinarisch verwöhnt und mit allem Sportlernötigen versorgt. Überall am Wegesrand standen kleinen Erfrischungen bereit, damit es den Damen an nichts fehlte.

Die mit freundlicher Unterstützung der Firmen LANCIA Niederlassung Berlin und Moet & Chandon gestifteten Preise sollten dann nochmal ein ganz besonderer sportlicher Anreiz sein. So hätte es für das erste Hole in one des Tages einen Ineuen Lancia „Y“ gegeben. Und damit nicht genug, denn die glückliche Au-



III. Berlin Capital Club Golf Cup



Die glücklichen Gesamtsieger hatten allen Grund zum Jubeln: v.l.n.r. Roland Specker, Kordula Stratmann, Hans-Joachim Bloch, Anita Gießelmann, Clubmanager Harald Holle, Dr. Peter Fissenerwert und General Manager Manfred Gugere!

Got that swing? – Mit dieser Frage verschickte der Berlin Capital Club seine Einladung zum nun mittlerweile schon III. Berlin Capital Club Golf Cup am 21. Juni. Und hatte man dem Turnier im Partnerclub Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. beigewohnt, so konnte man diese Frage eindeutig beantworten. Natürlich hatten alle Teilnehmer Schwung, und zwar was für einen. Sportliche Höchstleistung und eindrucksvolle Ergebnisse gab es auf jeden Fall zu sehen. Neben den eindrucksvollen Ergebnissen durfte man sich



wohl zur Überraschung aller Teilnehmer über herrlichen Sonnenschein und wolkenlosen Himmel freuen – und das in einer Woche, in der es sonst jeden Tag regnete.

Um 10 Uhr morgens ging es los. Mit einem stärkenden Sportlerfrühstück konnte der Golftag dann auch schon bald begonnen werden.

wie smart angeschaut, aber vor allem auch nach Herzenslust Test gefahren werden.

Einer guten Turnier-Planung sollten dann – kaum anders erwartet – noch bessere Ergebnisse folgen. So wurde von allen Beteiligten nicht nur nach Herzenslust gechipt, geputtet und gedrivt, sondern vor allem gute Schläge und ansehnliche Ergebnisse präsentiert. Aber lesen Sie selbst, die Endresultate sowie das Foto der glücklichen Gewinner oben lassen wohl weitere Erläuterungen überflüssig werden.



Freundlich demonstrierte eine Mitarbeiterin der DaimlerChrysler Niederlassung Berlin (3.v.l.) dem Flight mit (v.l.) Dieter Graalfs, Renate Bartsch, Christine Larkin-Peter und Hans-Jürgen Bartsch den neuen Chrysler Crossfire Roadstar

Und allen Teilnehmern sei versprochen; eine Fortsetzung des Turniers im nächsten Jahr gibt es bestimmt.

Im Rahmen des Kindergolfens am Sonntag zuvor waren nicht nur eine Betreuung und der clubeigene Spielplatz angesagt, sondern auch viel Spaß rund um den weißen, kleinen Ball und ein bisschen Golfschnuppern. Und wer weiß, vielleicht war ja der deutsche Pro von morgen schon dabei?

Wie die meisten „Dauer“-Teilnehmer noch aus dem letzten Jahr wissen, wurden verschiedene Gruppen aus Spielern mit unterschiedlicher Spielstärke zusammengestellt. Gespielt wurde ein Scramble mit Kanonenstart.

Als dann alle nötigen Vorbereitungen getroffen waren, konnte es endlich an den wahren sportlichen Wettkampf gehen.

Kulinarisch ließ der sportliche Weg zwischen Loch 1 und 18 auch dieses Jahr keine Wünsche übrig, denn am „Wegesrand“ waren kleine Snackstationen aufgebaut, die alle Spieler mit Speis und Trank verwöhnten. Es mangelte den Golfern des Tages also an nichts.

Aber auch die Nichtgolfer hatten an diesem sonigen Tag ihre Freude, war doch ein umfangreiches und golffreies Programm für sie geplant. Mit freundlicher Unterstützung des Sponsors, der DaimlerChrysler AG Niederlassung Berlin, konnten die neusten und sportlichsten Modelle aus dem Hause Mercedes-Benz, Chrysler & Jeep so



Veranstaltungen im Rückblick

Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft können wir seit Eröffnung des Berlin Capital Club regelmäßig in unseren Clubräumen begrüßen. In letzter Zeit haben wir wieder zahlreichen und prominenten Besuch, aber auch gelungene Veranstaltungen gehabt:



Anfang Mai konnten wir uns über einen Besuch des Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg, Matthias Platzeck, freuen. Der während der Oderflut 1997 für seine Verdienste als „Deichgraf“ bezeichnete Politiker hielt im Rahmen eines Gastsprecherlunches einen interessanten Vortrag zu folgendem Thema: „Aufbau Ost – auf Potentiale von Wirtschaft und Bildung setzen“. Wir bedanken uns bei dem Politiker für seinen informativen Vortrag und freuen uns schon auf seinen nächsten Besuch in unseren Clubräumen.



Schon Ende März waren in unseren Clubräumen „The Toby Tones“ zu Gast. Die Gruppe hat schon erfolgreich den Wintergarten und die Philharmonie swingen lassen. Bei einer wahrlich mitreißenden Performance

rund um Swing & Jam' n Jive und natürlich in zeitgemäßer Klamotte konnte sich keiner der Gäste mehr auf den Stühlen halten – es wurde ordentlich getanzt. Zu den Rhythmen der Gruppe rund um den Musiker Toby Schiller kreierte Küchenchef Peter Maria Schnurr ein leichtes und tanzbares Menü.

Auch die Intendantin des neuen Rundfunks Berlin-Brandenburg gab sich in unseren Clubräumen zu einem Gastsprecherfrühstück die Ehre. Dagmar Reim, als erste Frau an der Spitze einer ARD-Rundfunkanstalt, hielt einen Vortrag zum Thema „Ein Jahr RBB – aus zwei mach eins“.

Am 24. Mai konnten wir den amtierenden Hessischen Ministerpräsidenten im Berlin Capital Club willkommen heißen. Roland Koch hielt im Rahmen eines Gastsprecherfrühstücks einen informativen Vortrag zum Thema „Wann wächst die deutsche Wirtschaft wieder?“. Dies hat natürlich unsere Mitglieder besonders interessiert. Auch zu der einen Tag vorher stattgefundenen Wahl des neuen Bundespräsidenten hat sich der CDU-Mann geäußert. Bei dem Ergebnis hatte er dazu jedoch sicher nur Positives zu berichten. Die Zuhörer jedenfalls waren allesamt sehr angetan.



Präsident Heinz Dürr freute sich sehr über den Besuch des Hessischen Ministerpräsidenten Roland Koch

Der neue Präsident der Bundesakademie für Sicherheitspolitik (BAKS), Dr. Rudolf Adam, kam frühmorgens in den Berlin Capital Club, um mit den zahlreich erschienenen Gästen über das Thema „Die veränderte Bedrohung Europas nach Madrid“ zu sprechen. An aktuellem Bezug fehlte es bei diesem Thema natürlich nicht.

Am 11. Mai offiziell eröffnet und nur zwei Tage später hatten unsere Mitglieder bei einem Members Get together die Möglichkeit, es zu besichtigen –



das CityQuartier DomA-quarée. Mit freundlicher Unterstützung der DIFA hatten alle Mitglieder die Möglichkeit, Musterbüros anzusehen, aber vor allem auch die Aufzucht- und die Quarantänestation des Aquariums zu erforschen.

Für alle Beteiligten ein wirklich gelungener Ausflug. Mit kleinen Kostlichkeiten ließen die Teilnehmer den gelungenen Tag anschließend kulinarisch ausklingen.

Gediegen ging es zu, als Bischof Dr. Wolfgang Huber zu einem Gastsprecherlunch im Berlin Capital Club geladen war. Der Vorsitzende des Rates der EKD überzeugte mit einem leidenschaftlichen Vortrag zum Thema „Europa als Wertegemeinschaft“. Dies bewies auch die anschließende Diskussion eindrucksvoll.



CLUBAKTIVITÄTEN IM RÜCKBLICK



Kulturell besonders wertvoll wurde es mit dem Besuch der Schauspielerin Gudrun Landgrebe. Sie führte mit ihrer Lesung aus „Die Schwestern Rondoli“ von Guy de Maupassant durch den Abend. Die ansprechende Art, die Begegnung zweier junger Franzosen auf

der beschwerlichen Reise nach Genua vorzutragen, ließ die Gäste schon fast das dazu gereichte, köstliche 3-Gang-Menü vergessen – aber nur fast.

Der Bürgermeister der schönen Hansestadt Bremen, Henning Scherf, besuchte unsere Räumlichkeiten Mitte Mai, um sich im Rahmen eines Gastsprecherlunches mit unseren Mitgliedern auszutauschen – und das zum Thema „Föderalismus – Reform aus der Sicht Bremens“. Henning Scherf ist auch Vorsitzender des Vermittlungsausschusses des Bundesrates und hat bereits 1999 für Schlagzeilen gesorgt, als er den ehemaligen Werder-Bremen-Manager Willi Lemke in den Senat holte. Der neue Schulsenator sorgte damals für allerlei Aufsehen. Unseren Mitgliedern haben der Vortrag und die anschließende Diskussion gut gefallen.



Mitte Juni haben wir uns über den Besuch des Vorsitzenden des Vorstandes der RAG AG und Bundeswirtschaftsminister a. D. Dr. Werner Müller gefreut. Er hielt vor zahlreichen interessierten Mitgliedern einen Vortrag zum Thema „Herausforderung für eine zukünftige Energiepolitik“ mit folgender Diskussion. Anschließend trug sich der Wirtschaftsexperte unter freundlicher Anleitung von Vizepräsident Hans-Jürgen Bartsch in das Goldene Buch des Berlin Capital Club ein.



Der Geschäftsführer der Flughafen Berlin-Schönefeld GmbH Dieter Johannsen-Roth hielt einen Vortrag zum Thema „Flughafen Berlin-Brandenburg International bbi“. Im Rahmen eines Gastsprecherfrühstücks sprachen die beiden (im Bild mit Hartwig Piepenbrock) über die aktuelle und zukünftige Lage der drei Flughäfen in Berlin-Brandenburg mit besonderem Augenmerk auf den ärgerlichen Fluglärm und den Flughafen der Zukunft – Schönefeld.



Der Berlin Capital Club war auch im März dieses Jahres schon sportlich unterwegs. Obwohl die Außentemperatur noch keine Aktivitäten unter freiem Himmel zuließ, konnten schon sportliche Erfolge errun-

gen werden. Im Tennis-Club Blau Weiss 1899 e.V. wurde zum zweiten Mal ein Hallenturnier des Berlin Capital Club ausgetragen. Ganz in weiß waren unsere Mitgliederinnen und -herren schlagenderweise unterwegs. Und natürlich gibt es auch einige glückliche Gewinner, die den Tennistag wohl als vollen Erfolg verbuchen durften. Wir gratulieren nochmals dazu.



Sportlich wurde es am 1. April. Gerhard Meyer-Vorfelder, Präsident des Deutschen Fußball Bundes, stattete uns im Berlin Capital Club einen Besuch ab, um über ein aktuelles Thema zu sprechen. Und natürlich ging es vor allem um das runde Leder, um die Weltmeisterschaft 2006 im eigenen Land und dementsprechende wirtschaftliche wie gesellschaftliche Aspekte.

Bereits im April gab sich Rechtsanwalt Rolf Meyer-Neumann in unseren Clubräumen die Ehre und hielt zum Thema „Der Geschäftsaufbau deutscher Firmen in und mit dem Irak“ einen Vortrag. Gerade in der heutigen Zeit ist dieses Thema von großem Interesse. Der Anwalt mit eigenem Büro im Irak ist da genau der richtige Gesprächspartner.



UNBEGRENZTE MÖGLICHKEITEN IM BERLIN CAPITAL CLUB

Nutzen Sie unsere Möglichkeiten

Das ist doch eine traumhafte Vorstellung: eine perfekt vorbereitete und professionell durchgeführte Geburtstags- oder Weihnachtsfeier in exklusivem Ambiente. – In unseren Clubräumen kann dieser „Traum“ nun Wirklichkeit werden. Bei uns können Sie nach Herzenslust feiern.

Neben den zahlreichen Veranstaltungen und Festivitäten des Clubs, bietet sich auch Ihnen ganz privat die Möglichkeit, die Korken knallen zu lassen oder auch ein wichtiges Businessmeeting mit Erfolg zu krönen.

Nutzen Sie dafür zum Beispiel unser Meeting-Package. Dem Anlass und den Gästen entsprechend stellen wir Ihnen Räumlichkeiten mit perfekter Ausstattung zur Verfügung. Dort werden Sie rund um die Uhr von uns mit allem betreut, was das kulinarische Herz begehrt. Darüber hinaus richten wir gern auch ein komplettes Office mit Anrufbeantwortung für Sie ein.

Wenn das Meeting dann ein voller Erfolg war, könnte dies in unseren Clubräumen auch gleich gefeiert wer-



Hatten allen Grund zum Feiern: v.l.n.r. Klaus Kunze, Hannelore Thoma, Jutta Kunze und das Geburtstagskind Hans-Jürgen Thoma

den. – Natürlich steht auch einer Geburtstagsfeier, wie zuletzt dem „rauschenden Fest“ zum Geburtstag von Hans-Jürgen Thoma, Präsident unseres Partnerclubs, des Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V., (Foto nebenstehend) nichts im Wege. Oder aber Sie

nutzen unser edles Champagnerfrüh-

stück, um Feierliches und bereits Entschiedenes mit einem guten Tropfen zu „begießen“.

Gern richten wir auch Ihre Betriebs- oder Weihnachtsfeier aus. Sei es nun ein großes Fest oder eine Party mit Musik – Sie stellen die Aufgaben und wir lösen diese ganz in Ihrem Sinne.

Wenn Sie also eine Veranstaltung planen oder sich über weitere Möglichkeiten informieren wollen, steht Ihnen unser Member Relations Department (030/20 62 97-6) gern zur Verfügung. Ein kleiner Tipp vorab: Bitte reservieren Sie so bald wie möglich.



Die ganze Welt ist eine Bühne

Ein erfolgreiches Club-Kulturhalbjahr geht zu Ende. Wir waren alle erfreut, wie sehr Sie das Angebot in und mit dem Club in Anspruch genommen haben. Fast jede Veranstaltung war ausverkauft. Zuletzt las Gudrun Landgrebe vor einem amüsiert lauschenden Publikum. Aber auch nicht zu vergessen ist die erste

Theateraufführung in unseren Räumen über Marlene Dietrich und Erich Maria Remarque. Lange noch nach dem letzten „Vorhang“ diskutierten die Zuschauer mit den Darstellern. Und so soll es auch in Zukunft sein. Wir möchten Ihnen die Theater und Opern in Berlin so nah wie möglich bringen.

Die Eröffnung der Spielzeit übernimmt der Intendant des Deutschen



„Club-Spezialistin“, wenn es um Kunst und Kultur geht: Ursula Hannan

Theaters Dr. Bernd Wilms in einem Gast sprecher-Lunch über die Entstehung eines Spielplans. Es stehen Probenbesuche, u.a. im Deutschen Theater bei der Produktion „Faust“, im Programm, eine Einführung des Dramaturgen der Schaubühne anhand des Bühnenbildmodells in „Triolus und Cressida“ von Shakespeare, ein Pausengespräch über ihre Inszenierung von „Semiramide“ mit der neuen Intendantin der Deutschen Oper, Kirsten Harms, uvm.

Doch Thalia wandelt auch in unseren Clubräumen. Durch Vermittlung unseres Präsidenten Dr. Heinz Dürr wird das Deutsche Theater zusammen mit dem

Berlin Capital Club – dankenswert gesponsert von Windrose Air – im Restaurant das Stück von Fernando Pessoa „Ein anarchischer Bankier“ darbieten. Ein Novum in der Geschichte des DT.

Aber auch die schon begonnene Reihe von Lesungen wird grandios weitergeführt. Herrmann Beil, Künstlerischer Berater des Berliner Ensembles, gibt eine seiner schon fast zum Kultstatus erhobenen Lesungen.

Für die leichtere Muse zu Weihnachten haben wir Wolfgang Spier gewonnen, der auch „Dönes“ aus seinem langen Theaterleben erzählen wird. Und die „Berlin Comedian Harmonists“ werden – nachdem sie im Konzerthaus für Standing Ovationen gesorgt haben – ein Privatkonzert im Club geben.

Selbstverständlich kommen auch die „Swing“-Leidenschaften nicht zu kurz. Nach dem erfolgreichen letzten Dinner & Dance-Abend werden wieder „The Tobi Tones“ zum Auftakt und Schluss der Ballsaison swingen.

Für die nächste Saison ist es uns gelungen, das Berliner Ensemble und die Philharmonie mit ins Angebot zu nehmen. Wie uns unsere Partner bestätigten, ist der Berlin Capital Club die einzige Organisation in Berlin, die ein solches Programm an Premieren und speziellen Zusatzveranstaltungen hat.

Es ist immer wieder eine große Freude zu erleben, wie gerne die Theater und Opern mit uns zusammenarbeiten. Denn sie wissen, dass das Publikum des Berlin Capital Clubs interessiert und informiert ist, wie sie uns in vielen Gesprächen bestätigten. Denn nicht zuletzt durch die Anregungen der Clubmitglieder konnten wir das Programm noch vielschichtiger gestalten.

Tauchen Sie ein in eine wunderbare, facettenreiche Saison. Es lohnt sich.

Ursula Hannan



MITGLIEDER DES ADVISORY BOARDS IM PORTRÄT

Mal ganz unter uns ...

Dr. Norbert Bensel und Peter Witt – zwei Persönlichkeiten, die unseren Club um wertvolle Erfahrungen und Ideen bereichern. Lesen Sie ihre Gedanken zum Berlin Capital Club.

Dr. Norbert Bensel

Den in Steinau geborenen Norbert Bensel zog es zwecks Studium der Chemie an der TU Berlin in die Hauptstadt. 1977 war er für die Schering AG zuletzt Leiter der zentralen Personalentwicklung. Später folgten berufliche Stationen bei der R + V Versicherung, der Daimler-Benz Aerospace AG und DaimlerChrysler Services. Seit 2002 ist er bei der Deutschen Bahn als Mitglied des Vorstandes verantwortlich für das Personalressort. Darüber hinaus ist Dr. Norbert Bensel Mitglied des Kuratoriums der Humboldt Universität Berlin und war Mitglied der Kommission „Moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt“ (Hartz-Kommission). Gerade im Mai 2004 wurde er Vorsitzender des Ausschusses „Bildungspolitik und Bildungsarbeit“ der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände.



Da ich hier in Berlin studiert habe und somit wohl die turbulenteste und aufregendste Zeit meines Lebens – meine Jugend – in der schönen Hauptstadt verbracht habe, fühle ich mich ihr besonders verbunden. Mein Engagement für die Studenten und Jugendlichen der Stadt soll dies unterstreichen.

In dieser, meiner „Lieblings“-Stadt nun auch einen Treffpunkt für Personen des öffentlichen Lebens zu haben, scheint mir optimal – einen Ort, der zum Austausch mit anderen Persönlichkeiten sehr geeignet ist.

Nicht nur das erstklassige Essen und die schönen Clubräume lassen mich immer wieder hoch über dem Gendarmenmarkt einkehren, auch die freundlichen Mitarbeiter und deren angenehmes und zurückhaltendes Auftreten lässt mich hier des Öfteren verweilen.

Ich denke, dass diese Bündelung all dieser Faktoren sich positiv auf die Entwicklung der Stadt und deren Umgebung auswirken kann, und genieße diese Möglichkeit des gesellschaftlichen Miteinanders sehr.

Mr. Norbert Bensel is Member of the Board of Deutsche Bahn.

He enjoys the personal service and the ambience of the Berlin Capital Club.

Peter Witt

Der studierte Betriebswirt Peter Witt war 1973 bis 1986 in führenden Positionen in der Aachener Monheim-Gruppe tätig. Von 1986 bis 1989 war er als General Manager für das Unternehmen Jacobs Suchard in Bremen verantwortlich. Von 1991 bis 1998 baute Peter Witt als Vorstandsvorsitzender die Deutsche Waggonbau AG erfolgreich zu einem wettbewerbsfähigen Konzern für Verkehrstechnik um. Nach der Übernahme durch Bombardier 1998 wurde er Präsident von Bombardier Transportation, Continental Europe. Von 2000 bis März 2002 war er Mitglied des Aufsichtsrates der DWA Deutsche Waggonbau GmbH und von 2001 bis März 2002 gehörte er dem Aufsichtsrat der Bombardier Transportation GmbH an. Peter Witt wurde am 18. Juli 2003 zum Vorsitzenden der Aufsichtsräte der Bombardier Transportation GmbH, der Bombardier Transportation (Holdings) Germany GmbH sowie der Bombardier Transportation (Bahntechnologie) Holding Germany GmbH, vormals DWA Deutsche Waggonbau GmbH, berufen.



Ich nutze die Angebote des Berlin Capital Club nun schon seit einiger Zeit sowohl für geschäftliche als gelegentlich auch für private Zwecke. Neben der zentralen Lage und dem herrlichen Blick, den man vom Restaurant auf den Gendarmenmarkt hat, ist es vor allem die vorzügliche Küche, die mich immer wieder dazu bewegt, mit Geschäftspartnern, Freunden oder auch mit meiner ganzen Familie hierher zu kommen.

Der Berlin Capital Club bietet für die verschiedensten Anlässe das passende Ambiente – vom kleinen, separaten und sehr gut ausgestatteten Konferenzraum für ungestörte geschäftliche Diskussionen bis hin zu individuellen und ansprechenden Arrangements für ein geselliges Beisammensein in einer größeren Runde.

Hervorheben möchte ich zuletzt noch das umfangreiche und vielfältige Veranstaltungsangebot, das der Club seinen Mitgliedern bietet und das auch ich schon gern und häufig genutzt habe – politische Diskussionsrunden, Karten für die kulturellen Höhepunkte der Stadt oder selbst organisierte Reisen und Sportveranstaltungen. Da ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Mr. Peter Witt is Chairman of the Supervisory Boards of Bombardier Transportation in Germany. For working dinners and privat arrangements his preferred venue is the Berlin Capital Club which, apart from its excellent cuisine, stands out through an array of selected offers for cultural and political events in Berlin.



Die Mischung macht's – unsere Veranstaltungen im Überblick

**Jeden Freitag zum Wochenausklang:
Jeden Freitag verwöhnen wir Sie zum Wochenausklang mit einem Wahlmenü (3-Gang-Menü mittags oder abends inkl. korrespondierenden Weinen aus verschiedenen Regionen, Kaffee und Digestif), € 49,00**

August

Dienstag, 10. August 2004, 19.30 Uhr
Weinabend zum Thema „Urlaubserinnerungen Norditalien – mit cucina italiana und norditalienischen Weißweinen“ – Degustieren Sie ausgewählte Weine, fachkundig kommentiert von Dirk Gießelmann, begleitet von einem 4-Gänge-Menü unseres Küchenchefs, € 68,00

Donnerstag, 19. August 2004, 8.30 Uhr
Gastsprecherfrühstück mit Herrn Richard Gaul, Leiter der Unternehmenskommunikation der BMW Group mit einem Vortrag zu einem aktuellen Thema, € 15,00

Mittwoch, 25. August 2004, 19.30 Uhr
Kamingespräch mit Herrn Marcus Johst mit einem Vortrag zu dem Thema: Rufmord! Strategien und Gegenstrategien, € 35,00

**Jeden Freitag zum Wochenausklang:
Jeden Freitag verwöhnen wir Sie zum Wochenausklang mit einem Wahlmenü (3-Gang-Menü mittags oder abends inkl. korrespondierenden Weinen, Kaffee und Digestif), € 49,00**

Mittwoch, 1. September 2004, 12.30 Uhr
Gastsprecherlunch mit Herrn Dr. Bernd Wilms vom Deutschen Theater mit einem Vortrag zu einem aktuellen Thema, € 45,00

Donnerstag, 2. September 2004, Details folgen
Members get together – Besichtigung der Filmstudios Babelsberg

Dienstag, 7. September 2004, 19.30 Uhr
Weinabend mit Herrn Graf vom Weingut Reichsrat von Buhl und Manuela Sporbert, Maitre des Berlin Capital Club, zum Thema: „Aus der Schatzkammer von Reichsrat von Buhl“, begleitet von einem Menü und mit einer Degustation von Käse und Zigarren, € 85,00

Donnerstag, 9. September 2004, 8.30 Uhr
„Welcome Breakfast“ – Frühstück für unsere neuen Mitglieder. Bitte beachten Sie, dass diese Veranstaltung auf separate Einladung hin erfolgt – limitierte Personenanzahl

Freitag, 10. September 2004, 8.30 Uhr
Gastsprecherfrühstück mit Herrn Univ. Prof. Dr. Dieter Lenzen von der FU Berlin: „Bildung neu denken“ – notwendige Revolution im Bildungssystem Deutschland aus unternehmerischer Perspektive, € 15,00

Freitag, 10. September 2004, Beginn 20.00 Uhr
Gemeinsames Dinner mit den Mitgliedern der Havana Lounge Bremen in den Räumlichkeiten des Berlin Capital Club, € 75,00

Samstag, 11. September 2004, 10.00 Uhr
II. Golfturnier mit den Mitgliedern der Havana Lounge Bremen im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V., € 75,00

Samstag, 11. September 2004, Beginn 9.30 Uhr, Details folgen
Tennis-Benefitturnier im Tennisclub Blau-Weiss 1899 e.V. – Zugunsten des „Erich Saling – Institut für Perinatale Medizin e.V.“, ein Verein, der sich um Mutter & Kind in der Zeit vor, während und nach der Geburt kümmert.

Montag, 13. September 2004, 8.30 Uhr
Gastsprecherfrühstück mit Klaus Wowereit, dem Regierenden Bürgermeister Berlins, mit einem Vortrag zu einem aktuellen Thema, € 25,00

September

Montag, 13. September 2004, 19.30 Uhr
Kamingespräch mit Dr. Michael Debuschewitz, Sprecher der Geschäftsführung der ZLU – Zentrum für Logistik und Unternehmensplanung GmbH mit einem Vortrag zum Thema: „1-2 %-Punkte vom Umsatz mehr EBIT – Ergebnissprünge mit Logistik!“, € 35,00

Dienstag, 14. September 2004, 19.30 Uhr
Musikalischer Abend mit Absolventen der Musikhochschule Hans Eisler, serviert mit einem Menü unseres Küchenchefs, € 68,00

Montag, 20. September 2004, 10.00 Uhr
III. Berlin Capital Club & VBKI Golf Cup – Golfen Sie mit den Mitgliedern des "Vereins Berliner Kaufleute und Industrieller" im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V., € 50,00

Mittwoch, 22. September 2004, 19.30 Uhr
Champagnerverkostung mit Torsten Burkhardt von der Moët-Hennessy Deutschland GmbH: „Marken gegen No-Name – aus der Welt des Rosé Champagners“. Diesen Vergleich werden wir nach einer spannenden Blindprobe beantworten können, € 30,00

Freitag, 24. September 2004, 18.30 Uhr Spielstart
September-Skatturnier – Ermitteln Sie monatlich den besten Skatspieler, um am Jahresende den Jahressieger zu bestimmen, € 20 für Mitglieder, € 30 für Gäste

Montag, 27. September 2004, 12.00 Uhr
Gastsprecherlunch mit Dr. Hubertus Erlen, Vorsitzender des Vorstandes der Schering AG, zu einem aktuellen Thema, € 45,00

Donnerstag, 30. September 2004, Details folgen
Charity-Gala mit Udo Jürgens im „Adagio“ am Potsdamer Platz. Unseren Mitgliedern steht ein limitiertes Kartenkontingent zur Verfügung.

Donnerstag, 30. September 2004, 19.30 Uhr
Smoke In – Treffen Sie sich mit anderen Zigarrenliebhabern und degustieren Sie Zigarren aus der neuen Zigarrenkarte mit Rumsorten aus aller Welt mit Manuela Sporbert und Dr. Maximilian Herzog, € 35,00

**Jeden Freitag zum Wochenausklang:
Jeden Freitag verwöhnen wir Sie zum Wochenausklang mit einem Wahlmenü (3-Gang-Menü mittags oder abends inkl. korrespondierenden Weinen, Kaffee und Digestif), € 49,00**

Montag, 4. – Freitag, 15. Oktober 2004
Ausstellung der „Keramischen Werkstatt Margaretenhöhe“

Donnerstag, 7. Oktober 2004, 19.30 Uhr
Members get together – active Networking
Genießen Sie gemeinsam mit anderen Mitgliedern einen gemütlichen Abend im Club und lernen Sie sich näher kennen.

Dienstag, 12. Oktober 2004, 19.30 Uhr
Weinabend „THE BIG REDS – Die großen Roten der Welt“ – Degustieren Sie ausgewählte Weine, fachkundig kommentiert von Dirk Gießelmann, begleitet von einem 4-Gänge-Menü, € 68,00

Oktober

Mittwoch, 13. Oktober 2004, 19.30 Uhr
Kamingespräch mit Prof. Dr. med. Frank W. Peter, Thema: „Der Wunsch nach Schönheit: Medienterror oder Menschheitstraum?“, € 35,00

Donnerstag, 14. Oktober 2004, 19.30 Uhr
Musikalisches Dinner - Frau Dr. phil. Nike Wagner (die Urenkelin von Richard Wagner und Ur-Urenkelin von Franz Liszt) stellt das Kunstfest Weimar im Rahmen eines musikalischen Programms vor, € 65,00



Die Mischung macht 's – unsere Veranstaltungen im Überblick

Montag, 18. – 22. Oktober 2004

Spezial-Promotion: Hummer- und Schalentierfestival
Lassen Sie sich von uns mit Köstlichkeiten aus dem Meer verwöhnen.

Mittwoch, 20. Oktober 2004, 8.30 Uhr

Gastsprecherfrühstück mit Herrn Finanzsenator Thilo Sarrazin mit einem Vortrag zu einem aktuellen Thema, € 25,00

Freitag, 22. Oktober 2004, ab 19.00 Uhr

Lesung mit Herrmann Beil – Herr Beil, Künstlerischer Berater des Berliner Ensembles, liebt seine schon fast zum Kultstatus erhobenen „Einschlafgeschichten“ von Friedrich Achleitner, dazu servieren wir Ihnen ein Flying Büffet unseres Küchenchefs. Ihr Eintritt wird zugunsten des Zimmertheaters Tübingen gespendet, € 90,00

Oktober

Dienstag, 26. Oktober 2004, 19.30 Uhr

Kamingespräch mit Herrn Dr. Rüdiger Vonderbeck, 1000. Mitglied, zum Thema: „Beauty Talk“, € 35,00

Freitag, 29. Oktober 2004, 18.30 Uhr Spielstart

Oktober-Skatturnier – Ermitteln Sie monatlich den besten Skatspieler, um am Jahresende den Jahressieger zu bestimmen, € 20,00 für Mitglieder, € 30,00 für Gäste

Jeden Freitag zum Wochenausklang:

Jeden Freitag verwöhnen wir Sie zum Wochenausklang mit einem Wahlmenü (3-Gang-Menü mittags oder abends inkl. korrespondierenden Weinen, Kaffee und Digestif), € 49,00

Mittwoch, 3. November 2004, 19.30 Uhr

Members get together – Mitglieder werben Mitglieder
Bringen Sie Ihre Freunde und Bekannte mit und stellen Sie Ihnen unseren Club vor. Genießen Sie gemeinsam mit anderen Mitgliedern einen gemütlichen Abend.

Donnerstag, 4. November 2004, 8.30 Uhr

„Welcome Breakfast“ – Frühstück für unsere neuen Mitglieder. Bitte beachten Sie, dass diese Veranstaltung auf separate Einladung hin erfolgt – limitierte Personenanzahl

Donnerstag, 4. November 2004, 19.30 Uhr

Smoke In – "Russische Nächte", Treffen Sie sich zum rauchigen Beisammensein mit Dr. Maximilian Herzog, € 35,00

Freitag, 5. November 2004, 19.30 Uhr

Theater im Club: „Ein anarchistischer Bankier“ von Fernando Pessoa
Ein „köstlicher philosophischer Diskurs“ über die Macht des Geldes. Durch Vermittlung unseres Präsidenten wird das DT – gesponsert von Windrose Air – dieses Stück in unseren Räumlichkeiten aufführen, € 68,00

Dienstag, 9. November 2004, 8.30 Uhr

Gastsprecherfrühstück mit Herrn Rainer Brüderle, Minister a.D., stellvertretender Vorsitzender der FDP-Fraktion, € 15,00

Dienstag, 9. November 2004, 19.30 Uhr

Weinabend zum Thema „ROTE BURGUNDER – Vom Beaujolais bis Pomard – Degustieren Sie ausgewählte Weine, fachkundig kommentiert von Herrn Dirk Giebelmann, begleitet von einem 4-Gänge-Menü unseres Küchenchefs, € 68,00

Mittwoch, 10. November 2004, 12.30 -14.30 Uhr

Gastsprecherlunch mit Herrn Dr. Eckard Fiedler, Vorstand der Barmer Ersatzkasse, zu einem aktuellen Thema, € 45,00

November

Donnerstag, 11. November 2004, 19.00 Uhr

Kamingespräch zum Thema: „Quo vadis Umgangsformen? – Wie benehme ich mich heute richtig?“ – Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf einen **November** Abend mit Peter Wolfgang Klose vom Europäischen Institut für Qualitätsmanagement, € 35,00

Freitag, 12. November 2004, Details folgen

Erleben Sie ein Privatkonzert der „Berlin Comedian Harmonists“ in unseren Räumlichkeiten.

Dienstag, 16. November 2004, 8.30 Uhr

Gastsprecherfrühstück mit Herrn Bernhard von der Planitz, Botschafter und Chef des Protokolls im Auswärtigen Amt, mit einem Vortrag zum Thema: „Aus dem Alltag des Protokolls – Aufgaben eines Protokollchefs im Auswärtigen Amt“, € 15,00

Mittwoch, 17. November 2004, 19.30 Uhr

Champagnerprobe mit Herrn Torsten Burkhardt von der Moët-Hennessy Deutschland GmbH: „Prestige Cuvées – von Brut zum Prestige“

Freitag, 19. November 2004, 19.30 Uhr

"Ii. Swing it", Dinner & Dance im Berlin Capital Club – Tanzmusik von Benny Goodman über Nat King Cole bis Frank Sinatra mit "The Tobi Tones", dazu kreiert unser Küchenchef ein Vier-Gang-Menü, € 60,00

Freitag, 26. November 2004, 18.30 Uhr Spielstart

Jahresabschluss-Skatturnier – Lassen Sie uns gemeinsam das „Skat-Jahr“ passieren und krönen Sie heute den Jahressieger 2004.

Freitag, 26. November 2004

Bundespresseball im Hotel InterContinental Berlin
Unseren Mitgliedern steht ein limitiertes Kartenkontingent zur Verfügung.

Freitag, 26. November 2004, ab 19.00 Uhr

Champagner-Adventsdinner, Nach Ihrem Weihnachts-Stadtbummel laden wir Sie zum Adventsdinner ein. Erfreuen Sie Ihren Gaumen mit Spezialitäten des Hauses, Champagner sowie korrespondierenden Weinen, € 68 pro Person

Donnerstag, 2. Dezember 2004, Details folgen

Fashion-Abend mit Revanche de la Femme & Extrascharf: Brillen und Mode

Freitag, 3., 10. & 17. Dezember 2004, ab 19.00 Uhr

Champagner-Adventsdinner: Nach Ihrem Weihnachtsstadtbummel laden wir Sie zum Adventsdinner ein. Erfreuen Sie Ihren Gaumen bei Musik und Spezialitäten des Hauses, mit Moët-und-Chandon-Champagner, sowie ausgesuchten korrespondierenden Weinen, € 68 pro Person **Dezember**

Freitag, 10. Dezember 2004, ab 19.00 Uhr

Lesung mit Herrn Wolfgang Spier: Herr Spier liebt im 1. Teil „Weihnachtsgeschichten“ und im 2. Teil „Geschichten aus dem Theaterleben“, dazu servieren wir Ihnen ein 3-Gang-Menü unseres Küchenchefs, € 90,00

Donnerstag, 3. Februar 2005, 21.00 Uhr

Wiener Opernball in der Wiener Staatsoper – Unseren Mitgliedern steht ein limitiertes Kartenkontingent zur Verfügung.

Samstag, 12. Februar 2005

VBKI Ball im InterContinental Berlin

Ausblicke



IAC-Clubs in Deutschland



Anglo-German Club e.V. Hamburg

Adresse: Harvestehuder Weg 44, 20149 Hamburg, Tel.: 040/45 01 55-12/13, www.anglo-german-club.de

Mit dem Club-Ehrenpräsidenten, dem Ersten Bürgermeister von Hamburg Ole von Beust, kann eigentlich nichts mehr schief gehen. Doch auch das Interieur und das Angebot erfüllen die exklusiven Standards der Hansestadt.



Übersee Club e.V. Hamburg

Adresse: Amsinck-Haus, Neuer Jungfernstieg 19, 20354 Hamburg, Tel.: 040/35 52 90-0, www.ueberseeclub.de

Ein Club mit viel Historie: Bereits Anfang des 20. Jahrhunderts wurde der Club als Wirtschafts- und Politiktreff für Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens in der schönen Hansestadt genutzt. Das ist auch heute noch so.

Foto: Hamburg Tourismus GmbH

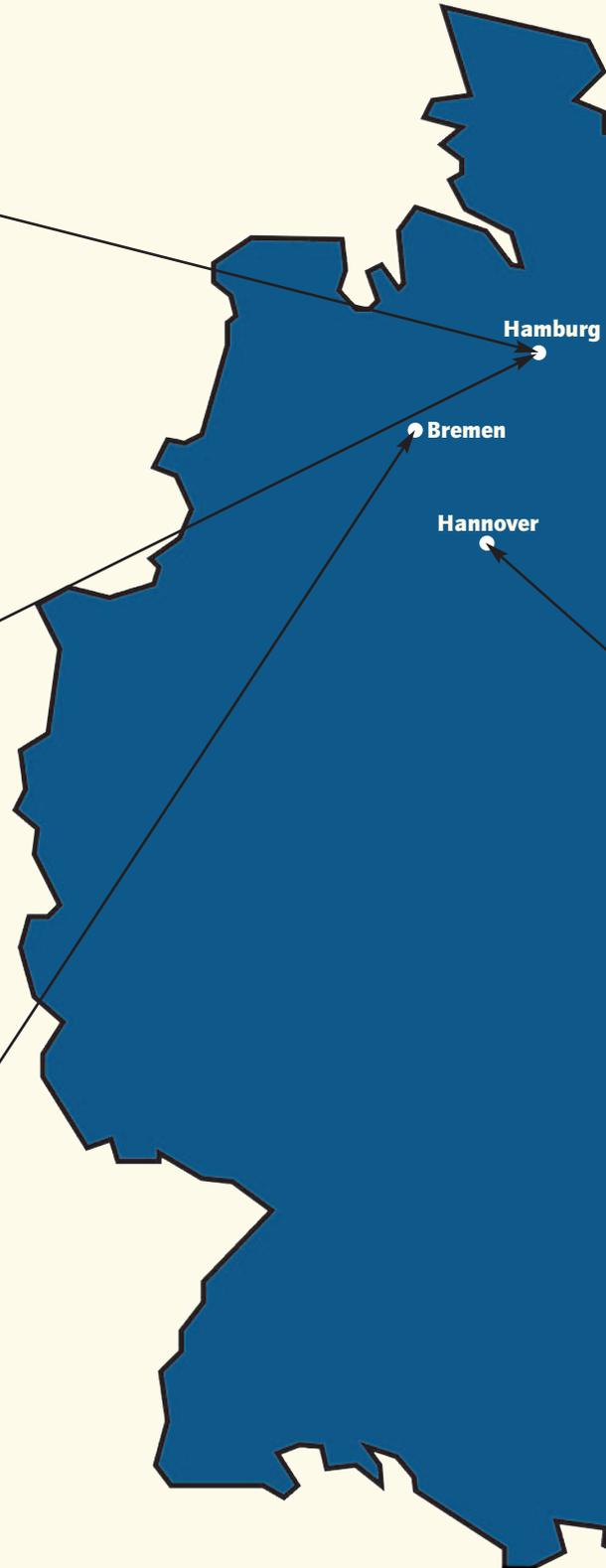


Havana Lounge Bremen

Adresse: Börsenhof A / Am Dom 5, 28195 Bremen, Tel.: 0421/32 30 03-0, www.havannalounge.net

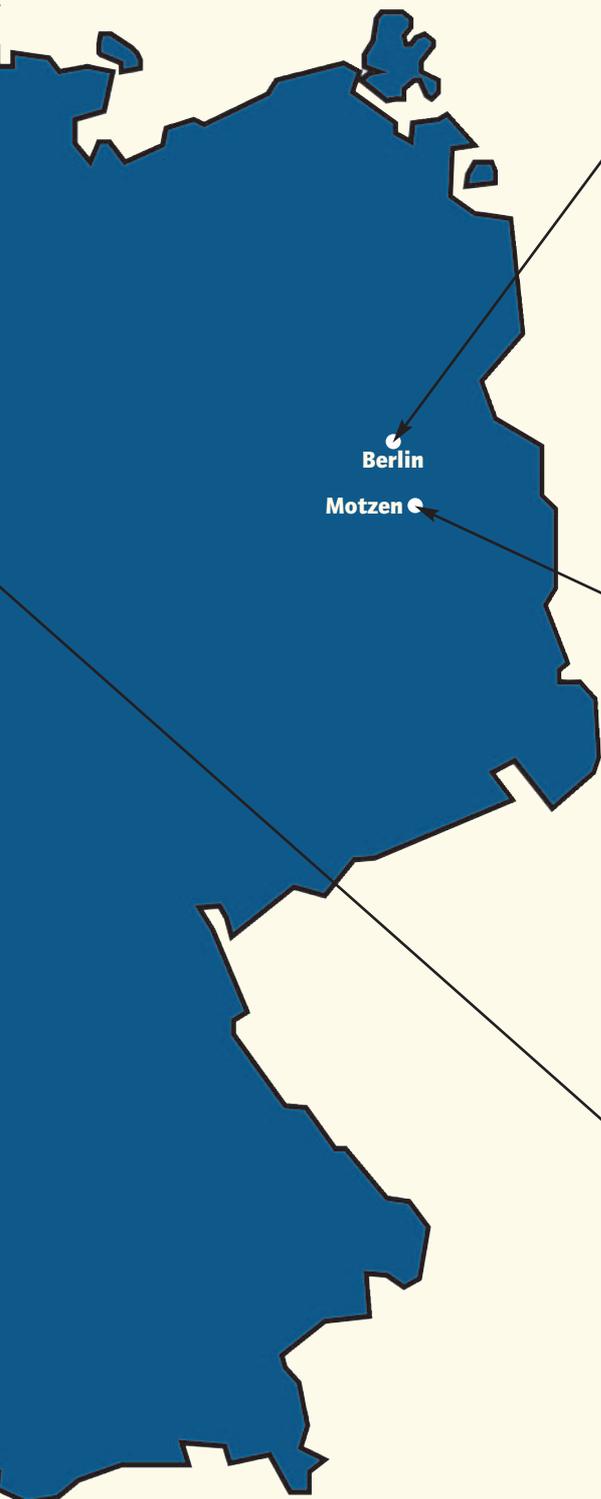
Umgeben vom berühmten Ensemble des Bremer Marktplatzes mit Roland, dem historischen Rathaus und dem Bremer Dom, befinden sich direkt neben der Bürgerschaft die Räumlichkeiten der Havana Lounge: Ein Platz zum Genießen.

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre „Non Residential“-Mitgliedsprivilegien nutzen können, wenn die IAC-Clubs mindestens 200 km von Ihrem Heimatclub entfernt sind.





IAC-CLUBS IN DEUTSCHLAND



Berlin Capital Club

Adresse: Mohrenstraße 30, 10117 Berlin, Tel.: 030/20 62 97-6, www.berlincapitalclub.de
Von der CCA-Gruppe im Jahre 2001 als erster privater Business-Club der Metropole gegründet, prägt der Berlin Capital Club mit seinen Mitgliedern und ihren Kontakten sowie zahlreichen Aktivitäten das gesellschaftliche Leben in der Hauptstadt.



Berliner Golf & Country Club
Motzener See e.V.

Adresse: Am Golfplatz 5, 15741 Motzen, Tel.: 033769/5013-0, www.golfclubmotzen.de
Vor den Toren Berlins liegt dieser Golfclub, der über einen 9- und einen 18-Loch-Platz verfügt. Namhafte Turniere finden jedes Jahr auf der gepflegten Anlage statt und ziehen immer wieder golfbegeisterte Besucher, aber vor allem auch leidenschaftliche Golfspieler an den Motzener See. Ideal zum Entspannen und durch einen angenehmen Service und die erstklassige Gastronomie perfekt zugeschnitten auf die Bedürfnisse der Gäste.



Havana Lounge Business Club
Hannover, Adresse: Georgstraße 36, 30159 Hannover, Tel.: 0511/306 93 45, www.hl-hannover.de
Seit 1999 werden hier Mitglieder aufgenommen. Die Havana Lounge fühlt sich dem Anspruch an Exklusivität und Internationalität verpflichtet. Großzügige Räumlichkeiten in englischer Atmosphäre schaffen ein Refugium in bester City-Lage.

Diese oder andere Partnerclubs finden Sie in unserem Club Roster bei uns im Internet unter www.berlincapitalclub.de. Schauen Sie einfach mal vorbei ...



UNSERE PARTNERCLUBS WELTWEIT

Anglo-German Club e.V. Hamburg



Mit einzigartiger Lage an der Außenalster und stilvollen Räumlichkeiten bietet der Anglo-German Club den idealen Rahmen für Veranstaltungen verschiedenster Art. Bekannt als so genanntes „Hochzeits- haus“, für die Ausrichtung unvergesslicher Familienfeiern und erfolgbringender Konferenzen, sprechen hochkarätige Referenzen der Hamburger Po-

litik und Wirtschaft für das exklusive Haus in der schönen Hansestadt.

Persönliche und individuelle Beratung wird hier großgeschrieben. Kompetente Unterstützung in verschiedensten Belangen ist hier so selbstverständlich wie die professionelle Planung und Durchführung Ihrer Veranstaltung.

In der renommierten Küche werden nur erlesene und marktfrische Rohstoffe für Ihr Festmenü verwendet. Ein dezenter, aufmerksamer und freundlicher Service runden das Erlebnis 'Veranstaltung' ab.

Durch den einmaligen Partyservice kann das gastronomische und kulinari-

sche Angebot an allen, auch ausgefallenen Orten genutzt werden. Es wird ein umfangreiches Angebot für Sie bereitgehalten – von edlem Silberbesteck über gewünschtes Geschirr und Mobiliar bis zum kompletten Veranstaltungspersonal. Ein perfekter Ablauf ist dank der langjährigen Catering-Erfahrung des Clubs somit garantiert.

Der mehrfach prämierte Weinhandel mit eigenem Lieferservice im Hamburger Stadtgebiet hält mit über 500 verschiedenen Flaschen bestimmt auch den 'richtigen Tropfen' für Ihren Geschmack

bereit – ob als Geschenk, für Ihren eigenen Weinkeller oder als idealer Begleiter für Ihr Menü. In diesem Sinne: „Prost!“



Havana Lounge Business Club Hannover

In einem der führenden Wirtschaftsclubs werden seit November 1999 auch hier in Hannover, Deutschlands Messemetropole Nummer 1 und Stadt der EXPO 2000, Mitglieder aus aller Welt begrüßt.



Die Havana Lounge Hannover fühlt sich dem Anspruch an Exklusivität und Internationalität verpflichtet. Großzügige Räumlichkeiten in englischer Atmosphäre mit Bibliothek, offenem Kamin, begehbarem Zigarrenraum und eine herausragende Vollgastronomie mit einem erlesenen Weinangebot schaffen ein exklusives Refugium in bester City-Lage.

Zahlreiche hochklassige Veranstaltungen, Ausflüge und verschiedenste Vorträge bieten den Mitgliedern Gelegenheit zum informellen und angeregten Austausch.

Die Havana Lounge ist als Wirtschaftsclub in Hannover zentraler Meeting-Point für die Entscheider der EXPO-Stadt. Als Mitglied können Sie Ihre Meetings mit Ihren Freunden und Geschäftspartnern in unseren Räumlichkeiten durchführen.

Mit dem außergewöhnlichen Ambiente, der herausragenden Küche und dem vielfältigen Dienstleistungsangebot bietet sich Ihnen somit ein idea-



ler Ort der Entspannung und Ruhe. Kommen Sie als IAC-Mitglied in den Genuss unserer Clubannehmlichkeiten. Die Havana Lounge Business Club Hannover freut sich auf Ihren Besuch.



UNSERE PARTNERCLUBS WELTWEIT

Palazzo Arzarga Hotel SPA & Golf Resort

Wunderbar liegt das Palazzo Arzarga Hotel SPA & Golf Resort. In nur 30 Minuten sind Sie in Verona und auch der Gardasee und das Voralpenland sind nur einen Katzensprung entfernt.

Das Resort zählt in Europa zu den elegantesten und anspruchsvollsten Adressen, wenn es ums Thema Golf geht, und ist in Italien einzigartig. In luxuriösem Ambiente lassen sich hier sportliche Betätigung in herrlicher Umgebung und wohltuende Entspannung im SPA-Wellnessbereich ideal miteinander verbinden. Abgerundet wird ein solcher Aufenthalt im Palazzo Ar-



zarga Hotel SPA & Golf Resort dann nur noch durch die feine nationale und regionale italienische Küche, die in verschiedenen integrierten Restaurants angeboten wird.

Für Veranstaltungen wie etwa Kongresse, Meetings, Privatfeiern oder auch festliche Bankette stehen im Palazzo Arzarga Hotel SPA &

Golf Resort zahlreiche voll ausgestattete Veranstaltungsräume in unterschiedlichster Größe zur Verfügung.

Zum Palazzo Arzarga Hotel SPA & Golf Resort gehören zwei grundverschiedene, jedoch aufeinander abgestimmte Golfplätze, die sowohl den Anfänger als auch den echten Golfprofi ansprechen werden.

Neben dem Golfspiel können Sie sich auch anderen körperlichen Ertüchtigungen und Entspannungen hingeben. So lässt der Wellnessbereich keinen Wunsch mehr offen. Auch einer individuellen Ernährung und entsprechenden Beratung steht hier nichts im Wege. Ein Besuch lohnt sich.

Details finden Sie auf www.berlincapitalclub.de unter 'weltweit'.



Dachstein Tauern Golf & Country Club



Direkt im schönen Ennstal gelegen, finden Sie den Dachstein Tauern Golf & Country Club. Mitten in Österreich können Sie hier nach Herzenslust Ihrer Leidenschaft fürs Golfspielen nachkommen. Ob Sie nun zur Verbesserung Ihres Handicaps

herkommen oder einfach nur in bester Atmosphäre dem edlen Sport frönen wollen – auf dem von Bernhard Langer entworfenen Platz bleibt kein Wunsch offen.

Ihr Golftag könnte hier dann folgendermaßen aussehen: Zunächst nehmen Sie ein köstliches Frühstück in den exklusiv ausgestatteten Clubräumen zu sich, um sich für die kommenden sportlichen Höchstleistungen zu stärken. Dann geht es an den Abschlag. Und schon warten herrliche 18 Loch auf Sie

und Ihr Können mit Holz, Eisen und Putter. Natürlich sollten Sie unterwegs auch mal die sehr gepflegte Anlage an sich bestaunen, denn nicht nur liebevolle, kleine Details, sondern auch sehenswerte Feinessen lassen jedes Golferherz höher schlagen.

Neben Ihren kulinarischen Ansprüchen findet auch der Wunsch nach einem idealen Ort für Veranstaltungen und Feierlichkeiten hier Gehör. In eigens dafür ausgestatteten Räumlichkeiten können Sie nach Herzenslust feiern oder konferieren.

Sie stellen die Aufgabe und im Dachstein Tauern Golf & Country Club wird sie optimal gelöst.

Also machen Sie sich ruhig schon mal auf den Weg in das wunderbare Nachbarland, das so viel zu bieten hat. Viel Spaß dabei.





Herzlich willkommen!



Mit großer Freude schließe ich mich im Namen des Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. erstmals dieser clubinternen Mitteilung in gedruckter Form an.

Zunächst nochmal ein paar Worte über den Club selber.

Der Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. entstand bereits 1992 südlich von Berlin, eingebettet in die wunderschöne Landschaft der Mark Brandenburg, und hat sich seitdem zu einem der schönsten Golfplätze Deutschlands entwickelt. Auf der Anlage wurden bereits zweimal die German Masters sowie die Linde Masters ausgespielt.

Unser 18-Loch-Platz, der sehr anspruchsvoll, aber fair ist, wird optimal ergänzt durch unseren 9-Loch-Platz, einer Par-3-Anlage. Dort können sich alle Neugolfer – bevor es ernst wird – schon mal mit den realistischen Platzverhältnissen vertraut machen.

Auch neben dem edlen Sport haben Sie zahlreiche Möglichkeiten, bei uns in Motzen zu verweilen. Nicht nur eine erstklassige Gastronomie, die sich über einen exzellenten Ruf freuen darf, sondern auch eine gerade erst eingerichtete Vinothek, die keinen Wunsch mehr offen lässt, erfüllen die kulinarischen Ansprüche unserer Gäste.

Unser Clubteam mit 30 Mitarbeitern, immer freundlich und kompetent, wird sich Ihren Wünschen gerne annehmen – und das immer getreu unserem Motto: anspruchsvoll und sympathisch.

Auch im ersten Halbjahr durften wir uns schon über ein paar schöne, sonnige Tage und vor allem über gut besuchte Turniere freuen – so zum Beispiel das Turnier der Hauptstadtinitiative auf unserer Anlage. Mehr dazu und zu unseren Neuigkeiten lesen Sie auf den folgenden Seiten.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Golf-Sommer und hoffe, Sie auch bald wieder in unseren Räumlichkeiten begrüßen zu können.

Herzlichst

Hans-Jürgen Thoma

PRÄSIDIUM

Präsident
Hans-Jürgen Thoma

Vizepräsident
Dipl.-Ing. Marco Götze

Manfred Paris

Unsere Trainer für Sie

Einen guten Golfclub machen auch seine Golflehrer aus. Nirgendwo kann ein Schwung oder ein Chip verbessert werden, wenn keine kompetenten Leute vor Ort sind, die genau dies überprüfen und gegebenenfalls an Ort und Stelle korrigieren.

Der Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. verfügt über ein sehr kompetentes Trainerteam und bildet sogar in diesem Jahr zwei talentierte „Jungtrainer“ erstmalig richtig zum Golftrainer aus.

Mit dem dreiköpfigen Team, bestehend aus Headpro Robert Wegener und seinen beiden Coaches, Fabian Sommer und Vlado Heruc, können Sie nach Vereinbarung an Ihrem Schwung basteln oder die Schlagtechnik verbessern.

Auch in der Jugendarbeit sind diese drei jungen Männer ganz vorne mit dabei. Unsere Clubjugend ist so bestens versorgt und genießt ein optimales Coaching für den „Ernstfall“.

Anhand einer Videoanalyse können bereits gewonnene Techniken verbessert werden und es ist dem Anfänger wie dem Profispieler – egal in welcher Altersklasse – möglich, sich auf dem Grün weiter zu steigern.



Unser Head-Professional Robert Wegener (25) (siehe Foto) hat im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. seine golferische Karriere begonnen und ist dem Club bis 1998 als Amateur treu geblieben. Zwischenzeitlich verbrachte Robert Wegener ein Jahr in Florida, um bei David Leadbetter sein eigenes Spiel zu verbessern. Anschließend entschied er sich für die Ausbildung zum Golf-Professional, die er schließlich in Semlin bei Stefan Quirnbach (Präsident der PGA of Germany) erfolgreich absolvierte. 2002 kehrte er dann als Professional nach Motzen zurück. Hier ist er nun verantwortlich für die Golfschule sowie für die Ausbildung seiner beiden

Nachwuchstrainer. Um sich selbst fortzubilden, hat Robert Wegener 2003 das Fernstudium zum Golfbetriebsmanager begonnen, das er voraussichtlich 2005 beenden wird. Sollten Sie Ihr Handicap verbessern wollen, so ist Robert Wegener Ihr kompetenter Ansprechpartner.

Ist ein eigener Coach noch nichts für Sie, dann kommen Sie doch mal zum Schnuppern (immer samstags von 10 bis 12 Uhr) vorbei. Dort können Sie sich erstmal mit dem Green und allem Drum und Dran bekannt machen. Anmelden können Sie sich in unserem Sekretariat unter 033769/50 13-0.

Neu im Pro Shop

Besonders für die hoffentlich noch zahlreichen heißen Sommertage haben uns gerade die atmungsaktiven Polos von Chervo, Ashworth und Nike erreicht. Ebenfalls neu im Programm: die elegante Linie der schwedischen Firma "daily". Hier stimmt Preis und Leistung für die modebewusste Sportlerin auf dem Golfplatz.

Natürlich stehen auch zahlreiche weitere edle Accessoires rund um den kleinen weißen Ball im Pro Shop für Sie bereit.

Headpro Robert Wegener ist genau der Ansprechpartner, wenn es um die passenden Schläger für Sie geht. Er sucht gemeinsam mit Ihnen das passende Set für Ihre individuellen Maße aus. Mit unserer modernen Video-Analyse erfahren Sie schonungslos die Schwächen, aber auch die Stärken Ihres Golfschwungs und können so alles ideal aufeinander abstimmen.

Aber auch den Verleih und natürlich die Reparatur Ihres Sets übernehmen wir gern. Am besten, Sie besuchen den Pro Shop einfach mal.



Was gibt es Neues?

Auch 2004 hat sich wieder einiges getan. So gibt es neue Regeln, die Sie unbedingt beachten sollten. Wir fassen sie übersichtlich für Sie zusammen.

Zum Thema Etikette:

Die Etikette wurde überarbeitet und ergänzt, um genauere Richtlinien aufzustellen und zu verdeutlichen, dass eine Spielleitung einen Spieler für einen schwer wiegenden Etiketteverstoß nach Regel 33-7 disqualifizieren kann.

Zum Thema Regeln:

Die meisten Regeln wurden neu gefasst, um sie verständlicher zu machen. Gern können Sie bei uns ein neues Regelbuch käuflich erwerben und sich danach diesbezügliche Fragen beantworten lassen. Vorab haben wir folgende Änderungen für Sie herausgesucht:

1. Regel 6 - 4: Caddie

Strafe dafür, mehr als einen Caddie zur gleichen Zeit zu haben, geändert von Disqualifikation in Lochverlust im Lochspiel oder zwei Strafschläge im Zählspiel mit einem Maximum von zwei Löchern im Lochspiel oder vier Schlägen im Zählspiel.

2. Regel 12 - 2: Ball identifizieren

Geändert, sodass die Verfahren des Aufnehmens des Balls nach den Regeln 5 - 3 und 12 - 2 einheitlich sind.

Also zögern Sie nicht und fragen Sie nach. Gern helfen wir Ihnen bei der Auslegung und Erklärung der doch recht trockenen Lektüre.



AKTIVITÄTEN IM RÜCKBLICK

Das war los im letzten halben Jahr ...



Kaum waren in diesem Jahr draußen die ersten grünen Zweige zu sehen, zog es alle Golfspieler auch schon wieder auf die frisch begrünten Plätze. Auch für das Golfjahr 2004 haben unsere Mitglieder sich noch so einiges vorgenommen. Nicht nur die Verbesserung des eigenen Handicaps, auch ein paar erfolgreiche Turniere sollten es in diesem Jahr schon sein. Und dazu boten sich bis jetzt jede Menge gute Gelegenheiten.

Denn wie im letzten Jahr auch können wir schon bis zur Jahresmitte auf ein paar gute Turniere auf unserer Anlage zurückblicken.

Da wäre zum Beispiel der Olaf Wernecke Golf Cup 2004 von BMW zu erwähnen. Schon am 22. Mai traf man sich wie auch in den Jahren zuvor, um ein weiteres spielerisches Highlight unseres Wettspielkalenders zu begehen. Unser Clubmitglied Olaf Wernecke lud zahlreiche Kunden, Freunde und Geschäftspartner ein, um bei strahlendem Sonnenschein an neuen Höchstleistungen auf Fairway und Green zu feilen – und das mit Erfolg. Knapp 65 Teilnehmer gingen mit ihm an den Start und konnten den einen oder anderen Schlag für die Galerie verbuchen.

Neben dem erlesenen Sport gab es natürlich auch Allerhand zu sehen und zu genießen. So konnten herrliche Cabrios und schnelle Flitzer der Firma BMW zwischen den Abschlägen und in kleinen Pausen bestaunt werden.

Aber auch kulinarisch blieben keine Wünsche offen. Restaurant und Küche des Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. sorgten am Turniertag mit kleinen und großen Köstlichkeiten für das leibliche Wohl der Gäste. So konnten am Ende des Tages alle Teilnehmer zufrieden und glücklich nach Hause gehen ... und sich schon mal auf das Turnier im nächsten Jahr freuen.

Schon ein paar Tage früher gab es über dem Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. mächtige Rauchschwaden zu sehen. Nein, es hat nicht gebrannt. Es wurde gegrillt, und das nicht zu knapp. Mit einem mächtigen und imposanten Barbecue der Extraklasse im amerikanischen Stil wurde für alle Teilnehmer an gleichnamigem Wochenende der Pfingst-Ochsen-Vierer zünftig und gelungen begleitet.

Natürlich stehen auch in der zweiten Jahreshälfte noch einige interessante Turniere an.



Denen, die über die kalten Wintermonate vergessen hatten, was nun genau ein „Vierer“ eigentlich ist, half ein kleiner Aushang schnell ab und so konnte es nach einer kurzen Einführung auch gleich losgehen. Neben den sehenswerten Chips und Drives spielte auch das Wetter ordentlich mit und so konnte ein wundervoller Golftag mit viel (Grill-)Feuer zu Ende gehen.

Ein weiterer Klassiker in unserem Wettspielkalender war das traditionelle Golfturnier des Lions Club Berlin. Wie im letzten Jahr wurde ein Scramble ausgespielt, das wegen der zahlreichen Golfkünstler wohl seinesgleichen suchen wird. Das Turnier fand zugunsten des Rolli-Lagers des Deutschen Roten Kreuzes statt. Und mit über 50 sehr spendablen Teilnehmern kam auch ein ordentliches Sümmchen zusammen. Gepaart mit den Golferfolgen des Tages konnte so auch das diesjährige Lions-Turnier erfolgreich zu Ende gehen.

Auch für einen guten Zweck wurden am 13. Juni die Schläger geschwungen. Die Deutsche Krebshilfe lud ein, um in Zusammenarbeit mit der Sparkasse Dahme Spreewald eine Spende zu erspielen. Stolze 1800 Euro kamen zusammen, die dann noch von Andreas Fellmann, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Dahme Spreewald, auf 3000 Euro erhöht wurden: also ein Spiel- und Spendenerfolg auf ganzer Linie.

Und schon mal turniertechnisch vormerken sollten Sie sich Folgendes: Wir sind gerade dabei, so genannte Beginner-Turniere zu terminieren. Ideal für alle unsere Neugolfer und Anfänger wird hier auf dem 9-Loch-Platz gespielt. Es wird immer ein erfahrener Spieler mit zwei oder drei Anfängern auf die Runde gehen. So ist immer ein „alter Hase“ dabei, um mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Sicherlich werden bei diesem System schnelle Erfolge zu sehen sein. – Es werden noch erfahrene und einfühlsame Spieler gesucht, die bereit sind, ihr Wissen und ihr Können zu vermitteln. Bitte einfach beim Spielführer Uwe Schröder unter ukschr@web.de melden.

Natürlich stehen auch in der zweiten Jahreshälfte noch einige interessante Turniere an.





Der Hauptstadt-Pokal



Um genau diesen sehr begehrten Preis ging es auf unserem Golfplatz am 19. Juni. Dort lud zum bereits neunten Mal die Initiative Hauptstadt e.V. zum „hauseigenen“ Turnier ein. Unter der Schirmherrschaft des Botschafters der Vereinigten Staaten von Amerika, Daniel Coats,

trafen sich viele Golf-, aber vor allem auch Berlin-Begeisterte, um sich etwas Sportliches und der Stadt spielenderweise etwas Gutes zu tun.

Und es sollte für alle Beteiligten ein rundum perfekter Tag werden, also begann man diesen pünktlich um 8.30 Uhr mit einem stärkenden Frühstück des Grand Hyatt Hotel im Golfclub, um dann pünktlich um 10 Uhr und bei zunächst strahlendem Sonnenschein mit einem Kanonenstart im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. das Turnier um den 9. Hauptstadt-Pokal zu beginnen.



Natürlich gab es neben dem sehr gut besetzten Hauptstadt-Turnier auch noch viele andere Highlights. So fand parallel zum Hauptgeschehen ein Schnupperkurs für alle Golf-

Interessierten statt, der dann um 18 Uhr seinen Höhepunkt in einem kurseigenen kleinen Anfängerfinale fand.

Im Laufe des Tages wurde auch die Champagnerbar – ganz zur Freude der nicht spielenden Teilnehmer – sowie die GOYA-Cocktailbar in unseren Clubräumen eröffnet. Hier konnte der sportliche Erfolg dann gleich angemessen gefeiert werden. Auch das



Austauschen von Businessnews, vor allem natürlich Berlin betreffend, war an den Bars in angenehmer Atmosphäre möglich.

Mit freundlicher Unterstützung der DaimlerChrysler AG Niederlassung Berlin konnten alle Interessierten die neuen Modelle aus dem Haus mit dem Stern nach Herzenslust Probe fahren.

Nach Beendigung des Turniers mit doch sehr beachtlichen Ergebnissen trug Pomp Duck and Circumstance mit einer humorvollen und irrwitzigen Einlage zum perfekten Ausklang des Golftages bei. Sie trugen ihre Show auf das satte Grün der Anlage und konnten so richtig für Stimmung sorgen.

Doch damit nicht genug, denn weiter ging es wieder zurück ins Clubhaus. Dort wartete ein festliches Gala-Dinner, zubereitet von den Köchen des Grand Hyatt Hotel, auf alle hungrigen Gäste. Auch die Turniersieger wurden während dieser Feierlichkeiten gekürt.

Nach einer Tombola, die dank der Sponsoren entsprechend attraktive Gewinne zu bieten hatte, konnte bis tief in die Nacht getanzt werden. Sofern dies nach einem anstrengenden Golftag noch möglich war, blieben viele Gäste bis in die frühen Morgenstunden, um zu feiern.

Alle Gäste konnten auf eine gelungene Veranstaltung und einen tollen Tag zurückblicken. Wir hoffen, dass Sie sich im nächsten Jahr auf eine Jubiläums-wiederholung freuen.



Unsere Spielbahn en détail

In lockerer Folge wollen wir Ihnen die 18 Spielbahnen des Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. nochmal ganz genau vorstellen. Unser Clubmitglied Nora Puder erklärt Ihnen dieses Mal, wie die herrliche 8. und die 12. Spielbahn zu bewältigen sind.



Bahn 8: „Die 8 ist meine persönliche Achterbahn: entweder gut oder ganz schlecht. Ich habe hier zwei Varianten: Auf Angriff oder auf Sicherheit spielen ... Für die erste Variante schlage ich mit dem Driver ab. Schicke Holz 5 hinterher und erreiche dann mit dem PW über das Wasser das Grün. Zwei Putts und das Par ist geschafft. Für die zweite Variante schlage ich mit einem Eisen 4 ab. Es folgt ein Eisen 6, danach lege ich mit dem PW vor. Mit dem SW spiele ich das Grün an und versuche mit zwei Putts, das Bogey zu notieren.

Aber erfahrungsgemäß kommt es meistens anders, als man denkt, und die zurechtgelegte Strategie fällt ins Wasser. Meine Philosophie: Am besten immer offensiv spielen, da ärgert man sich nicht

so sehr, wenn der sichere Weg nicht so funktioniert. Landschaftlich ist die 8 eine der schönsten Bahnen in Motzen. Vor allem in den frühen Abendstunden ist der Blick in die scheinbar unendliche Ferne einfach traumhaft.“



Bahn 12: „Diese Bahn ist ein kurzes Par 3 und eigentlich von der Entfernung her gesehen sehr einfach. Wären da nicht das Wasser und die Bunker direkt vor dem Grün. Für viele Spieler ist Wasser immer wieder eine mentale Angelegenheit und je nach Verfassung ist das Ergebnis entweder gut oder schlecht. Meine Devise ist: Aufteufen, Ausrichten, Probeschwing, Durchatmen und ganz locker den Ball aufs Grün bringen. Ohne Hintergedanken, der Ball könnte ja gegebenenfalls im Wasser landen. Eine positive Einstellung und Selbstvertrauen sind dafür Voraussetzung. Ich wähle je nach Windrichtung und Fahnenposition entweder ein 9er Eisen oder 8er Eisen bei Gegenwind. Und mit zwei Putts dürfte dann das Par geschafft sein. Grundsätzlich sollte man bei jedem Par 3 auch ein Par anstreben, da man auf diesen Löchern Punkte sammeln kann. Das Grün auch bitte hier von allen Seiten genau betrachten und schauen, wie die Breaks verlaufen.“

Nichts geht über Probieren

Für alle, die sich bisher nicht richtig für den edlen Sport auf frischem Grün begeistern konnten, bieten wir schon seit einiger Zeit unser so genanntes Schnuppergolfen an. Jeden Samstag können Sie zwischen 10 und 12 Uhr nach Herzenslust probieren und versuchen – um dann vielleicht doch irgendwann richtig auf den Golf-Geschmack zu kommen. Gegen einen kleinen Unkostenbeitrag werden Ihnen Schläger und ein echter Fachmann zur Seite gestellt. Nach einer kurzen Einweisung kann es dann auch gleich losgehen, denn es soll am Anfang keine Zeit verschwendet werden. Nach den ersten Versuchen kann dann bei Interesse und Begabung auch gleich gedrirt und geputtet werden ... Vielleicht ist ja doch ein echter Könnler oder leidenschaftlicher Golfer von morgen unter den vielen Teilnehmern.



Genau dieser Hoffnung gab sich auch SAT.1-Moderatorin Gaby Papenburg hin, als sie sich zu einem Schnupperkurs bei unserem Headpro Robert Wegener im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. anmeldete. Und sie sollte damit gar nicht so unrecht haben, denn die Sportmoderatorin, die berufsgemäß mit Bällen jeder Art gut umgehen kann, hat sich schnell an den Schläger und den Schwung gewöhnt. Nun wird man sie in Zukunft häufiger auf den Greens dieser Gegend und vor allem unseres Platzes zu sehen bekommen, denn die frisch gebackene Golfnarrin hat „Blut geleckt“ und will sich nun steigern und verbessern. Wir wünschen ihr viel Spaß dabei.

Haben nun auch Sie Lust zum Schnuppern bekommen, melden Sie sich bitte in unserem Club-Sekretariat an: 033769/50 13-0.

ANGEBOTE IM BERLINER GOLF & COUNTRY CLUB MOTZENER SEE E.V.

Guter Tropfen, auch für zu Hause

Stellen Sie sich das mal vor: mitten im Grünen vor den Toren der Hauptstadt. Gerade haben Sie eine Runde Golf erfolgreich hinter sich gebracht. Das muss natürlich gefeiert werden. Und wie sollte man dies besser tun können als mit einem edlen Tropfen?

Im Berliner Golf & Country Club Motzener See e.V. ist das nun kein Problem mehr, denn wir haben uns genau für diesen Fall etwas Neues einfallen lassen. So lässt unsere neue Weinkarte absolut keine Wünsche mehr offen.

Geprägt ist die Kartenkonzeption von den wichtigsten internationalen Rebsorten – reinsortig sowie auch Cuvées – von führenden Winzerpersönlichkeiten aus aller Welt hergestellt.



Grundlage für diese neue Karte ist die Idee, den meist golfspielenden Gästen zu ermöglichen, alle unsere angebotenen Weine auch nach dem Golfspiel mit nach Hause nehmen zu können. Deshalb berechnen wir auf jede Flasche, die im Club getrunken wird, nur ein Korkgeld von Euro 10,00 auf den „to go“-Preis.

Viele Vinotheken weltweit benutzen das Korkgeld, um dem Konsumenten einen möglichst attraktiven Preis anbieten zu können!

Um die Weine kennen lernen zu können,

werden wir wöchentlich einen Wein, glasweise 0,1 l, als so genannten „Wein der Woche“ vorstellen.

Prost und viel Spaß beim Probieren!

Schenken macht Freude

Und mit unserem clubeigenen Gutscheinservice geht das jetzt ganz einfach! Denn wer möchte nicht gern mal ein paar Trainerstunden, ein paar neue modische Golfklamotten oder gar ein exklusives Essen in unserem Clubrestaurant an ein paar liebe Freunde oder Kollegen verschenken? Oder Sie schenken das Greenfee für die nächste 18-Loch-Runde – mit unseren personalisierten Gutscheinen können Sie Ihr ganz individuelles „Freuden-Paket“ für jeden Anlass schnüren – und das wirklich ganz, wie es Ihnen beliebt.

Wir haben zu Ihrer Erleichterung ein paar greifbare Beispiele herausgesucht und hoffen, Ihnen damit die Entscheidung noch etwas leichter zu machen. So bekommen Sie zum Beispiel für 350 Euro einen Zehnerblock Greenfees für alle Wochentage. Für 500 Euro einen Zehnerblock für das Wochenende oder die Feiertage. Oder Sie verschenken ein 4er-Flight-Greenfee an Wochentagen für 160 Euro. Zu jeder Gelegenheit liegen Sie immer richtig mit einem Geschenkgutschein der Club-Gastronomie, für einen kulinarischen Genuss, wie zum Beispiel ein festliches Essen, verbunden mit schönen Stunden in angenehmer Atmosphäre. Auch ein Geschenkgutschein für den Golf Pro Shop erfüllt sicher seinen Zweck. Denn wer kann ein paar neue Tees, ein paar Bälle oder einen neuen Handschuh nicht immer gut gebrauchen? Oder Sie verschenken eine individuelle Trainerstunde mit einem unserer Professionals ab 48 Euro. Denn mal ehrlich, am Schwung oder an der Putting-Technik gibt es doch immer etwas zu verbessern.

Für besonders schöne Stunden bietet sich das Golf-Special an. Für 279 Eu-

ro können Sie ein Wochenende Golfvergnügen verschenken, an das man sich sicher noch lange erinnern wird. Eingeschlossen sind hier ein ausgiebiges Frühstück für 4 Personen im Clubhaus, anschließendes Greenfee für eine gesellige Runde Golf an einem Wochenendtag Ihrer Wahl. Gekrönt wird dieses Angebot von einer eisgekühlten Flasche Moët-&Chandon-Champagner, den Sie am 19. Loch einnehmen werden. Mit diesem Geschenk werden Sie sicher einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

Informieren Sie sich über unsere Geschenkgutscheine im Clubsekretariat unter der Telefonnummer 033769/50 13-0. Gern stehen wir Ihnen für eine individuelle Geschenk-Beratung jederzeit zur Verfügung.





TERMINPLAN

Ein Überblick unserer Aktivitäten



Ab Juli werden von den Spielführern laufend Beginner-Turniere auf dem 9-Loch-Kurzplatz veranstaltet.

Die entsprechenden Termine und die Möglichkeit der Anmeldung finden Sie bitte auf unserer Internetseite www.golfclub-motzen.de oder im Clubsekretariat.

Kulinarische Spezialitäten unserer Club-Gastronomie:

3. - 11. Juli 2004

„Der Augustiner Biergarten ist eröffnet“

Juli

12. - 25. Juli 2004

„BBQ und Fischgerichte aus Brandenburg“

Freitag, 2., 9., 16., 23., 30 Juli 2004

Freitag's Cup – vorgabewirksames Turnier für Mitglieder und deren Gäste
Letzte Startzeit 14.00 Uhr – je nach Frequentation wird die 1. Startzeit automatisch festgelegt.

Mittwoch, 7. Juli 2004, ab ca. 12.00 Uhr

Motzen Event – vorgabewirksames Turnier für Mitglieder und deren Gäste

Sonntag, 25. Juli 2004, ab 10.00 Uhr

Motzen Trophy – vorgabewirksames Turnier für Mitglieder und deren Gäste, HCP auf- und absteigend im Wechsel

Kulinarische Spezialitäten unserer Club-Gastronomie:

den ganzen August

„Wildes aus den Brandenburger Wäldern“

August

Freitag, 6., 13., 20., 27. August 2004

Freitag's Cup – vorgabewirksames Turnier für Mitglieder und deren Gäste, Letzte Startzeit 14.00 Uhr – je nach Frequentation wird die 1. Startzeit automatisch festgelegt.

Mittwoch, 4. August 2004, ab ca. 12.00 Uhr

Motzen Event – vorgabewirksames Turnier für Mitglieder und deren Gäste, HCP auf- und absteigend im Wechsel

Sonntag 29. August 2004 - ab 10.00 Uhr

Motzen Trophy – vorgabewirksames Turnier für Mitglieder und deren Gäste, HCP auf- und absteigend im Wechsel

Kulinarische Spezialitäten unserer Club-Gastronomie:

1. - 19. September

„Rund um den Pilz“

ab 20. September

„Bayern zu Gast in Motzen – Das Oktoberfest“

September

Freitag, 3., 10., 17., 24. September 2004

Freitag's Cup – vorgabewirksames Turnier für Mitglieder und deren Gäste
Letzte Startzeit 14.00 Uhr – je nach Frequentation wird die 1. Startzeit automatisch festgelegt.

Mittwoch, 1. September 2004, ab ca. 12.00 Uhr

Motzen Event – vorgabewirksames Turnier für Mitglieder und deren Gäste

Samstag, 11. September 2004, 10.00 Uhr

II. Golfturnier mit den Mitgliedern der Havanna Lounge Bremen und des Berlin Capital Club, € 75

Montag, 20. September 2004, 10.00 Uhr

III. Berlin Capital Club & VBKI Golf Cup – Vorgabewirksames Turnier, € 50

Sonntag, 26. September 2004, ab 10.00 Uhr

Motzen Trophy – vorgabewirksames Turnier für Mitglieder und deren Gäste, HCP auf- und absteigend im Wechsel

Freitag, 1., 8., 15., 22., 29 Oktober 2004

Freitag's Cup – vorgabewirksames Turnier für Mitglieder und deren Gäste
Letzte Startzeit 14.00 Uhr – je nach Frequentation wird die 1. Startzeit automatisch festgelegt.

Oktober

Mittwoch, 6. Oktober 2004, ab ca. 12.00 Uhr

Motzen Event – vorgabewirksames Turnier für Mitglieder und deren Gäste

Sonntag, 31. Oktober 2004, ab 10.00 Uhr

Motzen Trophy – vorgabewirksames Turnier für Mitglieder und deren Gäste, HCP auf- und absteigend im Wechsel